

den Abschluß läßt sich zur Zeit noch nichts sagen, da die Arbeiten noch nicht beendet sind. (Der Gewinn des Geschäftsjahres 1929/30 von 456 588 RM — einschließlich 346 978 RM Vorjahrsvortrag — wurde vorgetragen.) (VI 2 532)

Thun (Schweiz). Uhrenstein Aktiengesellschaft in Thun (Watch Stone Company in Thun). Die Firma wird abgeändert auf: Uhrenstein Aktiengesellschaft in Thun (Watch Stones Co. SA. in Thun) (Watch Stones Co. Ltd. in Thun). (VI 2 529)

Personalien

Berlin. Herr Heinrich Werner begeht am 1. September die Feier seiner 25jährigen Tätigkeit im Hause Rudolf Flume. Seit vielen Jahren ist Herr Werner Spezialist für Uhrsteine in der Furniturenabteilung. (VI 3 524)

Chemnitz. Der Vater unseres Kollegen Zumkeller, Herr Reinhold Zumkeller, begeht am 1. September in Rüstigkeit seinen 90 Geburtstag. Er ist einer der wenigen Schwarzwälder, die vor über 60 Jahren die Erzeugnisse ihrer Heimat auf Märkten und Überland vertrieben. In Meerane und Chemnitz machte er sich später selbständig, nun lebt er seit 25 Jahren im Ruhestande. Unsere besten Glückwünsche begleiten diesen Uhrmacherveteran. (VI 3 522)

Groß-Gerau. Herr Kollege Jakob Diehl kann am 1. September auf das 75jährige Bestehen seines Geschäftes, das von seinem Vater gegründet wurde, zurückblicken. (VI 3 509)

Karlsruhe (Baden). Herr Kollege Rudolf Barth feierte am 21. August das 40jährige Bestehen seines Geschäftes. (VI 3 510)

Neckarbischofsheim (Baden). Am 12. August verstarb hier im 71. Lebensjahre Kollege Gustav Mayer an den Folgen einer Lungenentzündung. Die Zwangsinnung Heidelberg und Bezirk verliert in dem Kollegen Mayer ein langjähriges treues Mitglied. Wir werden sein Andenken immer in Ehren halten. (VI 3 521)

Schramberg. Bei der Firma Gebrüder Junghans feierte der Arbeiter Automatenendreher August Martle sein 25jähriges Arbeitsjubiläum. Aus diesem Anlaß wurde der Jubilar von der Firma beschenkt und durch Überreichung einer Anerkennungsurkunde geehrt. (VI 3 525)

Warendorf. Der Kollege Josef Haunhorst, Vorstandsmitglied der Zwangsinnung des Kreises Warendorf, ist am 13. August verstorben. (VI 3 520)

Berlin. Kollege Richard Abel (Golßstraße 30) ist am 17. August auf einer Bootsfahrt in Mecklenburg einem Herzschlag erlegen. Ein erfolgreiches Leben hat damit seinen Abschluß gefunden. — Kollege Abel stand im 62. Lebensjahre. Er kam im Jahre 1892 nach Berlin und arbeitete zunächst bei der Firma Reis & Co., später bei Johs. Hartmann.

Im Gehilfenverein war er rege tätig. Später wurde er dessen Ehrenmitglied. Im Jahre 1894 machte er sich selbständig, kaufte ein kleines Geschäft, das er schnell vorwärtsbrachte, so daß er sich im Jahre 1895 verheiraten konnte. Im Verein mit seiner Gattin ging es schnell mit dem Geschäft aufwärts, bald mußte er es vergrößern. Daneben widmete er sich dem Verein Berliner Uhrmacher. 1897 war er unter den Gründern der Einkaufsgenossenschaft der Berliner Uhrmacher, deren Aufsichtsratsmitglied er 25 Jahre gewesen ist. Außerdem war er noch auf gemeindepolitischem Gebiet tätig, 25 Jahre versah er das Amt eines Armenvorstehers. Erfolgreich huldigte er dem Schießsport als Mitglied zweier Gilden. — Sein Tod kam unerwartet. Ihn betrauern seine Gattin, ein Sohn und Schwiegertochter sowie zahlreiche Freunde, denen er stets ein angenehmer, fröhlicher Genosse war. (VI 3 507)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Hamburg. Über das Vermögen des Kaufmanns August Gustav Hermann Caspiß, wohnhaft Hamburg, An der Alster 5 E, alleinigen Inhabers der Firma August Caspiß, Geschäftslokal Hamburg, Pferdemarkt 12, I, Geschäftszweig: Großhandel in Gold- und Silberwaren, ist zum Zwecke der Abwendung des Konkurses das gerichtliche Vergleichsverfahren am 12. August eröffnet worden. Zu Vertrauenspersonen sind bestellt worden: 1. Direktor Dr. Ostrowski, Hamburg 36, Jungfernstieg 30, und 2. beeidigter Bücherrevisor Heinrich C. A. Baxmann, Hamburg 11, Mönkedamm 5, III. (VI 4 537)

Hamburg. Über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft in Firma Stimm & Herdtle, Hopfenmarkt 2, Großhandel in Uhren, Gold-, Silber- und Bijouteriewaren, ist zum Zwecke der Abwendung des Konkurses das gerichtliche Vergleichsverfahren am 13. August eröffnet worden. Zur Vertrauensperson ist bestellt worden: Beeidigter Bücherrevisor Adolph Perfihl, Hamburg, Mönckebergstraße 31. (VI 4 538)

Hannover. Über das Vermögen des Kaufmanns Hans Wettig, Marktstr. 24, Inhabers der nicht eingetragenen Firma Hans Wettig, Elektro-, Radio-, Uhren- und Spielwarengeschäft, wurde am 17. August das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses

eröffnet. Der Geschäftsführer Emil Wedekind, Rathenauplatz 5, II, wurde zum Vertrauensmann bestellt. (VI 4 539)

Neustrelitz. Über den Nachlaß des am 24. Juni 1931 zu Strelitz (Mecklbg.) verstorbenen Uhrmachers Heinrich Trubel wurde am 17. August das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Bankbeamter Erich Benzin in Strelitz (Mecklbg.). (VI 4 540)

Regenstau. Das Amtsgericht Regenstau hat mit Beschluß vom 13. August das Konkursverfahren über das Vermögen der Elektrogeschäftsinhabers- und Uhrmacherseheleute Josef und Therese Rohauscher in Regenstau als durch Schlußverteilung beendet aufgehoben. (VI 4 541)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

4970. Wer kennt das Zeichen: Ein gleichschenkliges Fünfeck mit Knöpfen an den Ecken (ähnlich dem Tellus-Zeichen), Mitte: Kreis mit Buchstaben E, darin verschlungen ein I. Die Marke war auf einem Hausuhrzifferblatt angebracht. (X 19)

A. in S.

4971. Wer kennt die Anschrift des früheren Uhrmachergehilfen Hans Bär? Er soll sich vor etwa einem Jahre selbständig gemacht haben, wo, ist unbekannt. (X 20)

P. B. in L.

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 24. August bis 30. August 1931 40 RM, für 835 43 RM, für 925 47 RM je Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
21. 8.	—	2,825	—	39,80—41,60	—	5,05
22. 8.	—	2,825	—	40,10—41,90	—	5,05
24. 8.	—	2,825	—	40,10—41,90	—	5,05

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 24. August 1931:

Feingold	2,80 RM je Gramm	Feinsilber	39,10 RM je kg
750 000	2,00 " " "	900 000	33,00 " " "
585 000	1,56 " " "	830 000	30,25 " " "
333 000	0,86 " " "	800 000	32,10 " " "

Verkaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 24. August 1931:

Feingold	2825,00 RM je Kilo	Rein Platin	5,25 RM je Gramm
Bei kleineren Mengen je Gramm	2,84 RM	Platin 96% mit 4% Palladium	5,15 RM je Gramm
Feinsilber	40,10 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Kupfer	5,05 RM je Gramm

Unsere Beilage

Der heutigen Ausgabe liegt ein sehr wirkungsvoller Prospekt der Bremer Silberwarenfabrik, A.-G., Sebaldsbrück bei Bremen, bei, den wir einer Beachtung empfehlen. Die genannte Firma zeigt mit diesem Prospekt ihr neuestes Platura-Patent-Besteck, welches sich in geschmackvoller Form würdig den bisher gebrachten beliebten Mustern anschließt. Daß die Markenbestecke Platura überall Eingang gefunden haben, ist neben der bekannten künstlerischen Formgebung vor allem auch der Qualität zuzuschreiben; denn die eingelöteten Silberplatten an den Aufliegestellen der Hauptbesteckteile verbürgen eine unbegrenzte Haltbarkeit.

Die nächste Nummer erscheint am 4. Sept. Schlusstag für Text . . . am 29. August 10 Uhr für Anzeigen am 31. August 10 Uhr für Arbeitsmarkt am 2. Sept. abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. d. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. d. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. d. S., Mühlweg 19, zu richten. Zuschrift an die Schriftleit. nach Halle a. d. S., Königsstr. 84

